

Kirchengemeinde Neumünster-Gadeland
Stadtteil Gadeland | Groß Kummerfeld
Kleinkummerfeld | Braak

Ausgabe
November
2021



Gemeindebrief

NEUE
PFADFINDER-
LEITUNG
SEITE 18 - 19

KRIPPENSPIEL
SEITE 21

KONZERTE
SEITE 22 - 23



Wir sind für Sie da!

Pastorin

Lea Amtag
Kampstraße 80 b
Tel. (01 51) 64 49 52 62
pastorin.amtag@erloeserkirche-
gadeland.de

Pastorin

Andrea Simowski (18.10.-31.12.21)
(04 31) 5 36 85 18
andrea.simowski@altholstein.de
Ulrike Witte (01.01.-28.02.22)
ulrike.witte@altholstein.de

Sekretariat

Frauke Jansen
Am Hang 1
Tel. (0 43 21) 7 12 10
Bürozeit: montags, dienstags,
freitags 8.00 - 11.00 Uhr
mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr
info@erloeserkirche-gadeland.de

Kirchenmusiker und Kantor

René Jung
Tel. (01 60) 91 18 50 65
kirchenmusiker_rj29@gmx.de

Küsterin

Karin Menigat
Tel. (0 43 21) 7 12 10

Gemeindepädagoge

Marian Klüss
Sprechzeiten (Büro Hintereingang):
mittwochs 14.00 -16.00 Uhr
freitags 16.00 -18.00 Uhr
Tel. (01 59) 08 62 57 85
marian.kluess@gmail.com

Spendenkonto der Kirchengemeinde

Volksbank Neumünster
BIC: GENODEF1NMS
IBAN: DE23 2129 0016 0096 8288 01

Pfadfinderleitung

Britta Reents (ab 01.01.2022)
Tel. (01 57) 57 49 74 12

Kirchengemeinderat (Vorsitzende)

Pastorin Amtag
Tel. (01 51) 64 49 52 62
pastorin.amtag@erloeserkirche-
gadeland.de

Besuchen Sie unsere Homepage!
www.erloeserkirche-gadeland.de

Der Kirchengemeinderat



Lea Amtag,
Pastorin



Werner Jacobi



Erdmute
Schurmann



Alexander Frahm



Olaf Janssen



Susanne Stejskal



Franziska Frahm



INHALTSVERZEICHNIS



Andacht, KGR, Erntedank, Goldene Konfirmation,
Kinderkirche, Info (Seite 4-11)



Kinderbibelwoche, Reformationstag, Ev. KiTa
(Seite 12-15)



Abschied, Vorstellung, Herbstfreizeit
(Seite 16-20)



Krippenspiel (Seite 21)



Akkordeon-Konzert, Shantychor Paloma
(Seite 22-23)



Feiertagsübersicht, Tanzkreis, Siedlerbund,
Freiwillige Feuerwehr, GS Förderverein (Seite 24-28)



Freud und Leid (Seite 29)



Impressum, Angebote (Seite 30-31)



Gottesdienste (Seite 32)





Liebe Leserinnen und Leser,

beim Propheten Sacharja heißt es:
„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.“ (Sach 2, 14)

Der Geruch von gebrannten Mandeln auf dem Großflecken, Lebkuchen und Spekulatius in den Läden, eine warme Tasse Tee oder Kakao. Advent- und Weihnachtsklänge in der Kirche. In der letzten Advents- und Weihnachtszeit konnten nicht alle Tradition und Bräuche so gefeiert werden, wie sie sonst immer über all die Jahre gefeiert wurden. Manches musste ausfallen und anderes fand in anderer oder kleinerer Form statt. Wie wird es wohl in diesem Jahr sein? Weihnachten steht vor der Tür und offenbar nicht nur Weihnachten. Der Prophet Sacharja berichtet, dass auch Gott kommen und wohnen will. Gott als Mitbewohner? Vor meiner Tür? Ich denke, über Mitbewohner und Mitbe-

wohnerinnen gibt es vieles zu sagen, manche sind wie eine Familie, gute Freunde, die man nicht missen möchte. Menschen, die wir besonders auch an Weihnachten bei uns wissen wollen. Bei anderen Mitbewohnern freuen wir uns vielleicht, wenn sie wieder ausziehen. Eine Mitbewohnerin kann also sowohl etwas Schönes als auch Nervenaufreibendes sein.

„Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.“

Gott will bei uns wohnen und vor allem: Er hat wohl nicht vor, wieder zu gehen. Ein Dauermitbewohner. Das wirft die Frage auf: Wie müsste Gott sein, damit Sie ihm die Tür aufmachen und ihn bei sich wohnen lassen würden? Im Internet werden folgende Eigenschaften für die perfekte Mitbewohnerin wie folgt aufgelistet: Flexibilität, Toleranz, Akzeptanz, Offenheit und Spontanität. Ich würde sagen, es ist eine lange Liste an Eigenschaften. Wenn ich



sie dann mit Gott abgleiche, dann fällt mir vor allem auf, dass er ein Mitbewohner wäre, der wahrscheinlich nie zu sehen ist, sich selten direkt äußert und sich eigentlich kaum bemerkbar macht. Ein seltsamer Mitbewohner. Aber das Wort des Propheten ist nicht ohne Grund der Monatsspruch für Dezember.

„Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.“



Zu Weihnachten feiern wir, dass Gott zu uns Menschen als Kind in diese Welt kommt. In diesem Kind wird Gott sichtbar, fühlbar, fassbar und hörbar. Ein Kind, dass mit uns fühlt, Sorgen und Ängste mit uns aushält, sie für uns trägt; ein Mensch, ein Kind, dass mit uns weint, wenn wir traurig sind und mit uns lacht, wenn wir uns freuen. Jedes Jahr kommt Gott in der Geschichte vom Kind in der Krippe in unsere Häuser und in unsere Herzen. Gott macht sich auf zu

uns, um bei uns zu sein. Gott klopft an unsere Tür, wartet geduldig auf Einlass. Wann er wohl an meiner und Ihrer inneren Tür klopft? Vielleicht finden Sie in diesen Tagen einen ruhigen Moment. Einen Moment, um in sich hineinzuhorchen. Vielleicht steht Gott schon längst da und wartet darauf, dass wir ihn bei uns wohnen lassen. *„Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.“* Ich bin bei dir, du bist nicht allein.

Solche Momente und Gefühle, dass Gott uns ganz nahe ist, wünsche ich Euch und Ihnen ganz besonders an diesem Weihnachtsfest.

Frohe und gesegnete Weihnachten wünsche ich Euch und Ihnen allen sowie einen gesegneten Start ins neue Jahr.



*Eure und Ihre
Pastorin Lea Amtag*



Verabschiedung von Pastor Ole Kosian



Es ist Zeit, für das, was war, danke zu sagen, damit das, was werden wird, unter einem guten Stern beginnt. Nach 12 Jahren heißt es Abschied zu nehmen von Pastor Ole Kosian und seiner Familie.

Das fällt uns nicht leicht, denn wir verlieren damit einen engagierten jungen Pastor, der immer ein offenes Ohr gehabt hat und bei Ideen bei der Umsetzung mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat. Auch Deine ruhige Ausstrahlung war bei vielen Kirchengemeinderatssitzungen, die manchmal turbulent waren, hilfreich. Die Zusammenarbeit hat Spaß gemacht.

Auch bei den Konfirmanden kam Deine Art gut an. Deine Gottesdienste, vor allem Ostern und Weihnachten, sind nachhaltig in Erinnerung. Über deine Tätigkeit bei den Pfadfindern, die sehr zeitintensiv ist, brauchen wir gar nicht

groß nachzudenken. Die Anzahl der Grünhemden spricht für sich. Aber mit Dir geht auch Deine Familie und damit verlieren wir unsere „Kreative“ im Hintergrund arbeitende Katrin. Als Mitverantwortliche hat sie den Gemeindebrief zu einem Schmuckstück gemacht, der sehr gut ankommt. Sie hat unsere Gemeinde zu jeder Veranstaltung, besonderen Gottesdiensten und zu den Jahreszeiten jedes Mal aufs Neue zum Strahlen gebracht. Auch die Bücherzelle war eine Idee von Katrin. Wir werden Eure bunten Haare vermissen.

Der Kirchengemeinderat und die ganze Gemeinde Gadeland wünschen Dir in Deiner neuen Tätigkeit als Seelsorger im Krankenhaus von Schleswig und deiner Familie am neuen Ort viel Erfolg und Glück mit Gottes Segen.



*Für den KGR Gadeland
Olaf Janssen*



Grille und Ameise - Grimeisille?



Um die Geschichte von Grille und Ameise und wie sie am Schluss einander helfen und es für alle reicht, ging es dieses Jahr im Erntedankgottesdienst, den wir gemeinsam mit der Ev. KiTa Gadeland feierten.

Es war ein schöner und bunter Gottesdienst, in dem es viel zu entdecken gab und wir uns alle gemeinsam über die vielen Gaben, die die Kinder aus der Kita mitgebracht hatten, freuen konnten. Für alles war gesorgt worden.

Es gab Strohballen, Kürbisse und eine wunderschöne neue Erntekrone, die die Landfrauen zuvor aufwändig gebunden hatten.



Bereits beim Hineingehen roch es nach Stroh und Äpfeln. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Landfrauen, die Kinder der KiTa und Karsten Repenning für die vielen Gaben.



*Pastorin
Lea Amtag*





Es ist Herbst...



... und somit eine arbeitsreiche Zeit für den „Gärtner-Trupp“. Wildblumenstreifen und eine insektenfreundliche Bepflanzung der Beete sind zwar sehr schön, aber sehr arbeitsintensiv. Abräumen der Beete, Rückschnitte von Büschen und aus-, um- und neupflanzen. Schließlich soll es im nächsten Jahr wieder blühen. Da wäre auch noch das leidige Laub. Es sind nicht viele Laubbäume, aber der Heldenhain zeigt sich alle Jahre wieder sehr spendabel. Die vorwiegende Windrichtung und einige Stürmchen reichen völlig aus, um unseren Anhänger mehrmals bis unters Dach zu füllen. Und „Liegenlassen“ ist nicht, wir haben die Verkehrssicherheit für unsere Besucher sicherzustellen.



Es gab noch andere Baustellen. Zwischen der Straße „Am Hang“ und der Grünfläche vorm Pastorat befand sich ein Sandstreifen.

Nachdem aber durch das Eingraben eines Glasfaserkabels alles auf links gedreht wurde, war der Reinigungsaufwand in den Gebäuden, gerade bei Nässe, erheblich. Daher haben wir den Sandstreifen befestigen lassen. Der untere Streifen wurde dabei nicht versiegelt, damit das abfließende Regenwasser versickern kann und nicht den Parkplatz flutet. Das sah so gut aus, dass wir uns entschlossen haben, einen Teil des Neustreifens umzubauen als Fahrradparkplatz. Dafür wurden die Eisenrundbügel aus dem Rasen ausgebaut und quer wieder einbetoniert. Jetzt können mehr Fahrräder abgestellt werden und sie können nicht mehr durch „Wildparker“ zugestellt werden. Im nächsten Jahr soll dann auch der untere Rand des Parkplatzes entsiegelt werden, da auch dort nach starkem Regen das Wasser schlecht abfließt. Wir werden einige Reihen Verbundpflaster wieder ausbauen, die Kantsteine versetzen und die Rinne mit Split auskoff-



fern. Dann dürften wir den Wassermengen auch wieder Herr werden. Damit wird auch eine optische Barriere zum Blumenbeet geschaffen. Leider haben die von uns verlegten Natursteine nur begrenzte Wirkung gezeigt. Es wurde immer noch mit dem Fahrzeugüberhang im Beet geparkt und Grünpflanzen und Blumen beschädigt.

Letzter Punkt wären die Hochbeete. Am Dreikönigstag wollen wir den nächsten Versuch starten zur Interessentenversammlung. Um 15.00 Uhr möchten wir in der Kirche auf alle warten, die sich vorstellen können, an der Kirche etwas Gemüse oder Küchenkräuter anzubauen. Wir warten gespannt.

Nun starten auch bald wieder die Dekorationsarbeiten für die Advents- und Weihnachtszeit. Wir bemühen uns. Hoffentlich gefällt es Ihnen.



*Für den KGR
Werner Jacobi*

Goldene Konfirmation 2022

Die Jahrgänge, die 1969 und 1970 eingesegnet wurden, sollen nun endlich „so Gott will“ ihre goldene Konfirmation und mit ihnen die im Jahr 1961 Eingesegneten ihre diamantene Konfirmation am 26. Mai 2022 (Himmelfahrt) feiern.

Näheres erfahren Sie auf der endgültigen Einladung, sofern die Adressen uns bekannt sind. Helfen Sie uns bitte dabei, diese zu vervollständigen.

Rückmeldungen aller Art an:
Erdmute Schurmann:
04321 / 71012 (AB) oder unser
Gemeindebüro: 04321 / 71210,
info@erloeserkirche-gadeland.de

Bleiben Sie behütet!



*Im Namen des KGR
grüßt Sie herzlich
Erdmute Schurmann*



Wir sind die Kleinen in den Gemeinden...



Ja, wo sind denn die Kleinen in der Gemeinde?

Nach längerer Corona-Pause starten wir wieder mit der Kinderkirche durch in unserer Erlöserkirche. Gemeinsam Gottesdienst feiern, basteln, spielen und etwas von Gott kennenlernen, endlich! Die Termine dazu kann man auf der Rückseite des Gemeindebriefs, im Schaukasten oder auch als Handzettel in unseren Gemeinderäumen finden. Das Team freut sich auf unsere VIPs im Alter von 3 bis 11 Jahren, Eltern müssen draußen bleiben.

Da wir aber natürlich niemanden ausschließen wollen, bieten wir folgendes an:

Wir wollen nun regelmäßig Gottesdienste für die ganze Familie anbieten, mit Bewegung, Gesang und vielem mehr. Verteilt im ganzen Kirchenjahr wollen wir mit Klein und Groß feiern und Gott erleben. Dazu sind alle herzlich eingeladen, die ersten Termine stehen auch schon fest:

- *Sonntag, 28.11.2021, 10.00 Uhr, Erlöserkirche (1. Advent)*
- *Sonntag, 09.01.2022, 10.00 Uhr, Erlöserkirche (Hlg. 3 Könige)*
- *Montag, 18.04.2022, 10.00 Uhr, Kleinkummerfeld (Ostermontag)*
- *Sonntag, 26.06.2022, 10.00 Uhr, Erlöserkirche (Johanni)*

Gemeinsam mit einem Team aus Ehrenamtlichen und unserem Kirchenmusiker, Herrn Jung, freuen wir uns auf die bevorstehenden Gottesdienste mit Ihnen und Euch, man sieht sich!



*Euer Marian
Gemeindepädagoge*



Neues aus dem Kirchengemeinderat

Liebe Gemeinde,



der Kirchengemeinderat Gadeland hat sich entschlossen, alle seine Gottesdienste ab dem 15.09.2021 unter den Bedingungen der 3G-Regelung zu feiern. Die neue Landesverordnung des Landes Schleswig-Holstein ermöglicht dies. Das bedeutet, dass jeder Gottesdienstbesucher und Gottesdienstbesucherin getestet, geimpft oder genesen sein muss, damit er in die Kirche zu den Gottesdiensten eingelassen werden kann. Wir bitten Sie, einen entsprechenden Nachweis und einen Personalausweis (für Personen über 16 Jahre) zum jeweiligen Gottesdienst mitzubringen und vorzuzeigen.

Diese Regelung ermöglicht der Kirchengemeinde einen weitestgehend „normalen“ Ablauf wie vor der Pandemie zu gestalten. Es brauchen keine Abstände zu an-

deren Gemeindegliedern eingehalten werden, es gibt wieder eine freie Platzwahl und alle Besucherinnen und Besucher können sich mit anderen Haushalten gemeinsam in eine Bank setzen. Der Gesang in den Gottesdiensten ist wieder ohne eine Mund-Nasen-Bedeckung möglich und bei Trauerfeiern, Taufen oder Trauungen müssen keine Gäste mehr ausgeladen werden.

Alle Menschen können in der Kirche einen Platz finden und alle können die Gottesdienste gemeinsam erleben. Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns, Sie wieder in den Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde begrüßen zu können!

*Für den Kirchengemeinderat
Pastorin Lea Amtag*





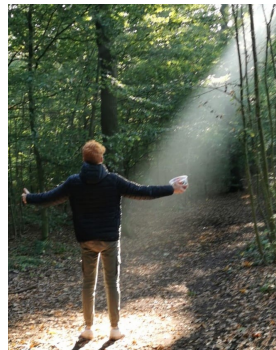
Wo ich auch stehe, du bist mir nah...



Dieses Jahr war es wieder soweit: endlich wieder Kinder-Bibel-Woche, endlich wieder singen, lachen, Spaß haben und ein wenig die Seele baumeln zu lassen. Dieses Jahr mit Geschichten am Wegesrand, bei denen wir etwas über Menschen, aber auch über Gott erfahren haben. Zwischen Basteln, Lego-Bauen und einer Schatzsuche im Wald (die die Teamer*innen ja mal sowas von verloren haben) haben wir so von Menschen verschiedenster Herkunft und Beruf kennengelernt.

So haben wir erlebt, wie der blinde Bartimäus zu Jesus kam und geheilt wurde. Bei den Versuchen selbst einmal als blinde Person unterwegs zu sein, wurde zum Glück niemand verletzt. Alles wurde noch abgerundet über einen gemeinsamen Abschlussgottesdienst in unserer Erlöserkirche, den wir mit dem Team und unserem Kirchenmusiker Herrn Jung gestalten durften. Danke, dass Ihr dabei wart, ich freue mich jetzt schon aufs nächste Jahr, denn wer jetzt glaubt, wir legen die Beine hoch und genießen die Langleweile, der irrt.

Im Frühling steht der Kinder-Bibel-Tag an, wir freuen uns jetzt schon drauf!



*Euer Marian,
Gemeinde-
pädagogin*





Luther und Schule



An ungewöhnlichem Datum (29. Oktober 2021, Anm. d. Red.) hörte man die dumpfen Hammerschläge in unserer Kirche. Dieses Jahr besuchten uns die vierten Klassen der Grundschulen aus Gadeland und Groß Kummerfeld, um alles über Martin Luther, seine Frau Katharina von Bora und Personen aus seinem Leben zu erfahren. Nachdem alle Studiosi eingekleidet und mit einer schweren Last versorgt waren, konnten sie nun an den Stationen Verschiedenstes sehen, hören und auch anders erleben. Sei es in der Dunkelheit, in der die mutigen Schüler*innen von Luthers Erlebnis im Gewitter und Angst erfuhren oder in der Schreibstube bei Philipp Melancthon, in der sie Sätze aus der Bibel vom Hebräischen ins Deutsche übersetzten. An der Station bei Andreas Karlstadt wurde allerdings zum Ablass gelernt und bei „Herrn Käthe“ (Luthers Kosennamen für seine vermeintlich herri-

sche Ehefrau, Anm. d. Red.), also Katharina Luther durften die Schüler*innen sich einmal Luft machen und selbst Thesen an die vorbereitete Türe nageln.

In der Schlussandacht zeigte uns dann Dr. Martin Luther die einzelnen Symbole seiner Lutherrose und verabschiedete seine Studierenden mit einer kleinen Stärkung in Form von Lebkuchenherzen. Wir hoffen, es hat allen Spaß bereitet, und freuen uns dann schon auf die nächste Generation Studiosi im Jahr 2022.

Danken möchte ich dem Team für sein Mitwirken an den Stationen, da ich neben meiner selbst auf Ehrenamtliche angewiesen bin, die sich vormittags extra die Zeit nehmen, um mich zu unterstützen. Danke, dass Ihr da wart und tatkräftig unterstützt habt!



*Euer Marian,
Gemeindepädagoge*



Herbstferienprogramm



Auch in diesem Jahr stand das Herbstferienprogramm der Hortgruppen Hasen 1+2, sowie der Ameisen und Vögel aus der Ev. Kindertagesstätte Gadeland unter einem faszinierenden Motto.

Die Hasengruppen hatten sich mit der Thematik „Natur“ beschäftigt, während die Ameisen und Vögel eine Woche lang „Tierpfleger“ waren. Ausgangspunkt bei den Vögeln und Ameisen war im letzten Jahr das Thema: „Tiere und Natur“ mit einem Besuch im Tierpark Arche Warder. Da die Kinder mit so viel Spaß und Energie an den Tieren dran waren, verlief unsere Planung dahingehend, eine ganze Woche in Warder zu verbringen, um eine kleine Tierpflegerausbildung zu machen.



Das war dank der großartigen Unterstützung und Hilfsbereitschaft unserer Eltern dann möglich.



Was gehört eigentlich zu den Aufgaben eines Tierpflegers? Die Kinder konnten im Tierpark Arche Warder das Berufsfeld kennen lernen, erproben und aktiv mithelfen. Sie waren aktiv beim Füttern, Misten, Striegeln und der Pflege der Tiere. Zusätzlich bekamen sie viele Informationen über die unterschiedlichen Nutztiere. Kindern ist meist klar: Tiere müssen mit dem richtigen Futter gefüttert werden und ihre Gehege müssen sauber sein. Aber was brauchen z. B. Hühner zum Schlafen, oder Schweine, damit ihnen nicht langweilig wird? Durch das regelmäßige Füttern und Pflegen der Tiere traten die Kinder mit allen Sinnen in den direkten Kontakt mit den Tieren und erfuhren ganz neben-

bei, welche Bedürfnisse die unterschiedlichen Tierarten hatten. Gleichzeitig wurde den Kindern auch vermittelt, welchen Nutzen die Tiere in der Landwirtschaft haben. Am Ende dieser tollen Ferienwoche durften die Kinder sich Tierpfleger nennen und erhielten ein persönliches Zertifikat.



Angela Schröder-Albrecht

Bei den Hasen war der Ausgangspunkt der Thematik „Natur“, die im Rahmen einer Abstimmung der Kinder erfolgte. Es wurden vom 11. – 15. Oktober 2021 verschiedenste Aktivitäten und Ausflüge unternommen, um den Kindern die Möglichkeit zu bieten, sich mit der uns umgebenden Natur auseinanderzusetzen. An diesen 5 Tagen haben wir zusammen so einiges erlebt.



So konnten wir in Wahlstedt im „Arko Wald“ oder in der Tommy Schlucht beim Toben und Spielen unsere Umwelt erforschen. Die fleißige Unterstützung der Eltern ermöglichte uns am Mittwoch einen tollen Tag in Eekholt. Wir lernten viele große und kleine Tiere kennen. Zum Spielen und Spaziergehen hatten wir immer genügend Zeit und konnten sogar an einer Parkführung teilnehmen.

Wussten Sie, dass Wildschweine mittlerweile nahezu überall auf der Welt verbreitet sind? Nach einer ereignisreichen und auch anstrengenden Stadtteiltour durch Gadeland haben wir am Freitag die Woche mit einem entspannten Filmnachmittag zur Regeneration der müden Knochen im Hort ausklingen lassen. In dieser Woche konnten wir rückblickend die verschiedensten Facetten unserer Natur kennen lernen und als Gruppe noch fester zusammenwachsen.



Hannes Dohse



„Gute Nacht Kameraden...“



Als dieses Lied beim Abschied von Pastor Kosian und Stammesleitung der Pfadfinder Gadeland in der Erlöserkirche gesungen wurde, hatte wohl jeder einen Kloß im Hals. Es war ein gelungener Gottesdienst mit Live-Konzert in der Kirche zum Schluss. Kulinarisch sorgte die Küchencrew wie immer für „Gut Hunger“. Leider hatte das Wetter nicht mitgespielt, sonst hätten Schwarzzelte vor der Kirche gestanden.



12 Jahre, was gab es da an unvergessenen Sommerlagern, Pfadfinderprüfungen und Kirchentagen. Die Sommerlager fanden nicht nur

in der Nähe statt, sondern es ging auch nach Frankreich und Polen.



Das ganze Planen für ein Sommerlager beginnt schon ein Jahr im Voraus, teilweise mit Besichtigung, dann Verhandlungen und Hoffen, dass der Vertrag rechtzeitig kommt, damit die Spedition und das Busunternehmen gebucht werden können. Alles Arbeit, die unbemerkt neben dem alltäglichen Arbeiten erledigt wurde.

Wenn man die Beteiligung an unseren Veranstaltungen betrachtet, hat die Stammesleitung alles richtig gemacht. Es herrschte eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Jugendlichen. Und wenn man die Anzahl unserer Grünhemden sieht, die eher steigt als fällt, ist das auch ein großer Anteil von



der Stammesleitung. Bei den Kirchentagen, wo die Pfadfinder aus Gadeland für die Verkehrsleitung und Leitung der Besucherströme mit verantwortlich war, und nicht zu vergessen, als Quartiermanager für alle Pfadfinder und Pastor Kosian als Verantwortlicher für alles, habe ich mich persönlich gefragt: Wann schläft der mal?



Morgens mit der erste und abends am längsten wach. Auch seine eigenen Kinder, Ella und Per, sind schon aktiv mit bei den Pfadfindern. Nicht zu vergessen das Sommerlager in Polen, wo die ganze Familie Kosian dabei war. Die Betreuung der Kinder und des Hundes war auf jeden Fall gesichert. Ich kann mir gut vorstellen,

dass ihm dieser Abschied von „seinen Grünhemden“ sehr schmerzlich gefallen ist (Absolut! Anm. d. Red.). Aber als Trost gab es unter anderem ein Zeltplatz-Diorama für den Schreibtisch, leider ohne den typischen Lagerduft. (Danke! Anm. d. Red.)

Alle Grünhemden aus Gadeland wünschen Dir, Ole, Gottes Segen bei Deiner neuen Arbeit.



*Allzeit bereit!
Olaf Janssen*



P.S.: Wir würden uns freuen, Dich/Euch als Gast/Gäste auf unserem nächsten Sommerlager zu begrüßen.



Liebe Gemeinde,



Heute habe ich die Ehre, mich vorstellen zu dürfen! Ab dem 1. Januar 2022 übernehme ich die Leitung der Pfadfinder des Rings evangelischer Gemeindepfadfinder in unserer Gemeinde und freue mich sehr auf diese Aufgabe.



Zu mir als Person:

Ich heiße Britta Marie Reents, bin 32 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und unserem Hund in Neumünster. Die ein oder der andere

hat mich sicherlich schon mal gesehen, da ich selbst in Gadeland aufgewachsen bin.

Nachdem ich in meinem Ehrenamt in der Gemeinde meine Bestätigung für meinen Berufswunsch gefunden hatte, bin ich Erzieherin im Schwerpunkt Tourismus, Kultur und Freizeitpädagogik geworden. In den folgenden Jahren habe ich bis jetzt in der evangelischen Kindertagesstätte Catarinen in Westensee gearbeitet. In den letzten Jahren habe ich meinen Schwerpunkt Religionspädagogik vertieft, indem ich eine Zusatzausbildung (Theologisch Religionspädagogische Grundqualifizierung) absolviert habe. Seit Anfang 2021 sind neben meiner pädagogischen Arbeit am Kind auch immer mehr Leitungsaufgaben auf mich zu gekommen, so dass ich nun seit Anfang August 2021 bis Anfang 2023 eine Zusatz Qualifizierung mache, die mit dem Titel „Staatlich geprüfte Leitungsfachkraft für Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe“ abschließt.



Ich freue mich sehr auf die mir anvertraute Aufgabe. Für mich war es wichtig und gut in einem anderen Bereich Erfahrungen zu sammeln, auf die ich mein Leben lang zurückgreifen kann. Durch die letzten Jahre sind mir meine individuellen Werte sehr klar geworden und für diese möchte ich auch eintreten. Als erstes ist mir die Beteiligung sehr wichtig, heute unter dem Begriff Partizipation bekannt. Als zweites ist mir das christliche Menschenbild sehr wichtig - wo jeder so gut ist, wie er ist. Zuletzt ist mir das Thema Flexibilität sehr wichtig - immer wieder neu auf Situationen eingehen zu können und dabei aus positiven Erfahrungen schöpfen und offen für etwas Neues sein.

Pfadfinder sein bedeutet für mich, ein Netzwerk an wertvollen Menschen zu haben. In meinem Leben sind es echte Wegbegleiter geworden. Des Weiteren bedeutet Pfadfinder sein auch, seinen Pfad zu suchen. Hier ist nicht die Fähig-

keit gemeint, eine Karte zu lesen, sondern auf der Suche zu bleiben. Mich hat bei dieser Suche nicht nur unser Stamm unterstützt, sondern vor allem unsere damalige Gemeindepädagogin, Andrea Knäpper, die für mich immer noch eins der größten Vorbilder ist.

Die Jugendarbeit, die von den tollen Gruppenleitern*innen und Helfern*innen bei uns in der Gemeinde geleistet wird, ist ein riesiges Geschenk. Ich wünsche mir für die Zukunft, dass dieses Geschenk noch besser in die Gemeinde integriert wird.

Bei Fragen können Sie mich gerne ab dem 3. Januar 2022 kontaktieren oder ansprechen. Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 01 51 – 57 49 74 12 oder per E-Mail: regp.gadeland@gmail.com (Falls die andere E-Mail noch nicht existiert).



Britta Reents



In der zweiten Herbstferienwoche war es wieder soweit: Nach 2020, wo wir ein SoLa light und eine Herbstfreizeit light, sowie auch 2021 ein völlig anderes SoLa machen mussten, konnten wir nun endlich wieder auf eine „normale“ Herbstfreizeit fahren.

Los ging es am Sonntag, den 10. Oktober 2021 mit einem Bus, den Gemeindeautos und 39 großen und kleinen Pfadfindern nach Süderlügum, in die Nähe der dänischen Grenze.

Dort mieteten wir ein Haus, umgeben von einem großen Wald.



In der Woche hatte wir eine Menge Spaß, sei es bei einer Schnitzeljagd nach einem Schatz, einer Nachtwanderung (durch den großen, dunklen Wald), verschiedenen AGs (verschiedene Stockbrotarten ausprobieren, Spatenpizza, auch wenn der Spaten ein Blech in einem Steingrill war, Messerschein und noch vieles mehr) oder auch dem Schärpen und Entdecken der eigenen Sinne. Das Wetter hat nicht immer nach unseren Plänen mitgespielt, aber nach 2 Jahren Pause war es das Wichtigste und Beste, dass wir als Gemeinschaft wieder zusammen waren und machen konnten, was in den letzten beiden Jahren nicht möglich war.

Steffen Rettig



Alle Jahre wieder kommt das Christuskind...

... und wir machen uns auf die Suche nach dem Geist von Weihnachten, aber auch nach kleinen und großen Darsteller*Innen für unser Krippenspiel.

Egal, ob Du und Deine Geschwister und Freunde sich zum Engel oder Hirten berufen fühlen, viel Text lernen könnt oder lieber ein stiller Darsteller seid:

Kommt am **Montag, den 22. November 2021 um 15.00 Uhr** für ein gegenseitiges Beschnuppern (vielleicht bist Du lieber ein Hirtenhund oder ein Schaf?) zu uns in unsere Erlöserkirche. Dort werden dann schon die ersten Rollen verteilt. Weitere Proben finden dann **montags** um dieselbe Zeit statt.

Wichtig: Die **Generalprobe** (verpflichtend) findet am **Donnerstag, den 23.12.2021 um 14.00 Uhr**, statt.

Aufgeführt wird unser Krippenspiel im Familiengottesdienst des **Heiligabends um 14.00 Uhr**. Unsere Darsteller **treffen sich schon um 13.30 Uhr**, um sich zu kostümieren und ggfs. zu schminken.

Finden sich hier vielleicht ambitionierte Eltern, die helfen möchten? Unser Fundus gibt nach vielen Jahren einiges, aber nicht alles her. Frei nach dem Motto: Alles darf, nichts muss: „Wen spielst du?“ – „Den ersten Hummer.“ (Zitat aus „Tatsächlich... Liebe!“)

Ich freue mich auf jeden von Euch!

Dein / Euer Marian Klüss
Gemeindepädagoge
0 15 90 / 8 62 57 85
marian.kluess@googlemail.com





Liebe Gemeinde!



Am dritten Advent, den 12. Dezember 2021, erklingt für alle Freunde der Akkordeonmusik in zwei Konzerten (15.00 und 17.30 Uhr) ein Programm aus ganz unterschiedlichen Klängen. Neben weltbekannten Titeln werden auch bekannte deutsche Weihnachtslieder zum Mitsingen einladen. Genießen Sie einen Nachmittag in musikalischer Atmosphäre und stimmen Sie sich gemeinsam mit dem Akkordeonorchester Neumünster auf die bevorstehenden Weihnachtstage ein.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Das Akkordeonorchester Neumünster unter der Leitung von Norman Röhl freut sich sehr, Sie in diesem Jahr wieder zu den Weihnachtskonzerten in die Erlöserkirche Gadeland einladen zu dürfen.

Bitte beachten Sie die aktuellen Coronamaßnahmen und –regeln. Am Eingang wird gem. „3G“ kontrolliert (Stand 31.10.2021).



Anne-Kathrin Ickert



Weihnachten steht vor der Tür....

... und der Shanty-Chor Paloma öffnet wieder die Dielentür in der Lütten Twiet 6.

Am 10. Dezember 2021 um 18.00 Uhr geht es los! Wir möchten uns mit Ihnen bei Glühwein und Schmalzbrotten auf Weihnachten einstimmen.

Seien Sie herzlich willkommen und singen Sie mit uns!



Sollten Sie noch mehr vom Shanty-Chor hören wollen, gibt es ein Weihnachtskonzert in der Dr. Harder Stadthalle Neumünster am Sonntag, den 19. Dezember 2021 von 14.30 – 17.00 Uhr.



Stefan Gonschiorek





Unsere Gottesdienste zwischen dem 24. Dezember und 1. Januar:

24. Dezember, Heiligabend

14.00 Uhr Krippenspiel, *Gemeindepädagoge Klüss*

15.30 Uhr *Pastorin Amtag*

17.00 Uhr Christvesper, *Pastorin Amtag*

23.30 Uhr Christmette mit dem Gospelchor, *Pastorin Amtag*



25. Dezember, 1. Weihnachtstag

10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst, *Pastorin Simowski*

26. Dezember, 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Singe-Gottesdienst im Cumerveldhus,
Groß Kummerfeld, *Pastorin Amtag*



31. Dezember, Silvester

17.00 Uhr *Pastorin Simowski*

1. Januar, Neujahr

KEIN Gottesdienst



Alle unsere Gottesdienste werden unter Einhaltung der 3G-Regel abgehalten. Bitte dazu die entsprechenden Nachweise bereithalten.



Tanzen macht Freude

Tanzen macht Freude, Tanzen hält jung,
Tanzen, das bringt dich so richtig in Schwung.
Mit andren zu schweben zum Klang der Musik,
das lässt dich vergessen, wo es manchmal zwickt.

Tanzen macht Freude, versuch es doch mal
und dreh dich im Kreise im großen Saal.
Öffne dein Herz und du bist plötzlich froh.
Du kannst es mir glauben, es ist einfach so.

Nach Musik sich bewegen, das tut einfach gut.
Was dir vielleicht fehlt, ist ein bisschen Mut.
Denn Tanzen verbindet, es kommt was zurück,
und eh du es merkst, ist es da - das Glück.

Generation gelenkschonende Tänze ausgearbeitet. Denn Musik, Rhythmus, Bewegung und Geselligkeit sind das Erfolgserlebnis. Eckhardt von Hirschhausen sagt: „Wer tanzt, mindert das Risiko an Demenz zu erkranken bis zu 70%.“ Selbst die Hälfte wäre ein Erfolg.



Tanzen gegen Demenz

Von den vielen Hobbies hat das Tanzen überlebt. Dabei macht Bewegung zur Musik viel Vergnügen. Es fördert die Beweglichkeit und trainiert die Gehirnzellen. Wie bekommt man sonst eine Choreographie vom Kopf bis in die Füße?

Der deutsche Tanzsportverband hat eigens für die ältere

In unserer Kirchengemeinde gibt es seit vielen Jahren eine Tanzgruppe für Senior*innen, die sich immer auf neue Mitglieder (Damen & Herren) freut. Wir tanzen jeden Montag von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie

*Regina Weiß
und Ursel
Holtmann*





Siedlergemeinschaft
GADELAND



Jetzt ist es schon das zweite Jahr, dass das Virus unsere Planungen durcheinanderwirbelt. So müssen wir auch für die letzte (und eigentlich einzige), etwas größere Fahrt in diesem Jahr die Reißleine ziehen. Vom 10. bis 12. Dezember 2021 hatten wir eine dreitägige Adventsfahrt in den Harz geplant, bei der wir unter anderem die Weihnachtsmärkte in Wernigerode und Quedlinburg besuchen wollten. Aus Mangel an Beteiligung sehen wir uns leider gezwungen, auch diesen Ausflug abzusagen. Als kleinen Ersatz wollen wir Ihnen jetzt eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Gut Basthorst, einem der schönsten Weihnachtsmärkte Deutschlands, anbieten. Auch diese Tour soll, genauso wie die abgesagte Fahrt in den Harz, am 12. Dezember 2021 stattfinden und bietet einen schönen und festlichen Abschluss des Jahres. Anmelden können Sie sich bei Heike Kaack, Tel. 7 12 23.



Die letzte und einzige Tagesfahrt in diesem Jahr fand Mitte Oktober statt. Sie führte die Teilnehmer nach Bergedorf, von wo aus es mit dem Schiff durch die Vierlande ging. Die Rückfahrt verlief dann durch Hamburg an der Alster entlang. Weitere Informationen und unser Fotoalbum finden Sie auf unserer Website www.verband-wohneigentum.de/sg-gadeland.

Zum Schluss wünscht der Vorstand Ihnen allen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Bleiben Sie gesund, damit wir uns im nächsten Jahr hoffentlich alle wieder treffen und gemeinsam etwas unternehmen können.

Rolf Zimmermann





über 600 Meter Schlauchmaterial, eine Motorsäge, Beleuchtungsmaterial und ein Faltbehälter mit einem Fassungsvermögen von 5.000 Litern.

Neue und moderne Technik motiviert.

Neues Einsatzfahrzeug

Bereits im vergangenen Jahr konnten wir ein neues Einsatzfahrzeug, beschafft durch das Land Schleswig-Holstein, in Empfang nehmen. Das Fahrzeug des Typs LF 20 KatS bildet die Grundausstattung der Brandschutzbereitschaften des Katastrophenschutzes in Schleswig-Holstein und ist bei einer ganzen Reihe von Schadensfällen einsetzbar.

Zur Beladung gehört unter anderem eine leistungsstarke Fahrzeugpumpe, eine Tragkraftspritze,

Wenn Du auch interessiert bist und Du schon lange mit dem Gedanken spielst, Deine Freizeit sinnvoll mit einer neuen Aufgabe zu füllen, dann schaue doch bei einem unserer Ausbildungsdienste vorbei, oder nimm direkt Kontakt zu uns auf. Weitere Informationen findest du auf unserer Homepage unter www.ff-gadeland.de. Das Team der Freiwilligen Feuerwehr Gadeland freut sich, Dich kennenzulernen.



Morgan Brandenburg



Die bunten Blätter fallen und der Herbst ist da. Und leider noch immer, wenn auch abgeschwächt, die Pandemie. Wie sagen unsere Politiker so schön: „Passt aufeinander auf“. Dem ist nichts hinzuzufügen.

Wie im letzten Rundbrief berichtet, haben wir mittlerweile die Obrigkeit überzeugen können, die Luftreinigungsgeräte aufstellen zu dürfen. Die Übergabe erfolgte im Beisein der örtlichen Presse offiziell an die Grundschule Gadeland. Die Freude der Kinder sowie der Lehrenden war groß. An dieser Stelle noch einmal im Namen aller Beteiligten ein herzlicher Dank an die Spender!

Das Weihnachtsmärchen, welches vor Weihnachten in der Grundschule Gadeland aufgeführt wird, haben wir mit 1.000 € unterstützt, um den Betrag für die Eltern zu reduzieren. Es wurde erneut Pausenspielzeug angeschafft. Kleinere Wünsche der Lehrenden stehen noch an und werden in den nächsten Wochen abgearbeitet.

Die Bücherei soll, wie in den vergangenen Jahren, mit neuen Büchern bestückt werden. Hier ermitteln unsere „Büchereidamen“ Frau Jessen und Frau Hünker zurzeit, welche Buchtitel seitens der Kinder nachgefragt werden und wir noch nicht ausleihen können. Hier werden wir entsprechend einkaufen.

Wie in der Vergangenheit oft angesprochen, können wir nur gut wirtschaften, wenn entsprechende Einnahmen zu verzeichnen sind. Bitte noch einmal über eine Mitgliedschaft im Förderverein nachdenken und das Anmeldeformular im Sekretariat (auch elektronisch) anfordern.

Der gesamte Vorstand wünscht Ihnen schon heute eine geruhsame Adventszeit, schöne Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2022!



Bleiben Sie gesund!



*Der Vorstand
1. Vorsitzender
Eberhard Fischer*



Wir gedenken unserer Verstorbenen:



- Manfred Haupt, Gadeland, 66 Jahre
- Inge Simbronsky *Wagner, Gadeland, 86 Jahre
- Hartmut Beyer, Gadeland, 81 Jahre
- Helga Magdalena Wittorf *Lüthje, Neumünster, 87 Jahre
- Horst Schmidt, Neumünster, 70 Jahre

In unserer Kirche wurden getauft:



- Lea Marie Ortmann, Gadeland
- Paul Knabe, Gadeland
- Amelie Hahn, Gadeland
- Neele-Sophie Schiemann, Latendorf Braak-Siedlung
- Mattis Oosting, Latendorf Braak-Siedlung

Es feierten Hochzeit:



- Roy und Heidi-Karolina Schiemann *Roch, Latendorf Braak-Siedlung

Es feierten Silberne Hochzeit:

- Frank und Ilka Vetter, Gadeland





I M P R E S S U M	Herausgeber	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neumünster-Gadeland
	V. i. S. d. P.	Der Kirchengemeinderat
	Redaktion	K. Kosian (bis 28.02.2022)
	Fotos	Pikto (1-24) Kosian (1,3,8,24) Amtag (7) Klüss (12) GS Gadeland (13) Schröder-Albrecht (14) Dohse (15) Jannsen (16-17) Reents (19) Rettig (20) Pixabay (21) Ickert (22) Gonschiorek (23) Weiß (25) Zimmermann (26) Brandenburg (27) Fischer (28)
	Layout	K. Kosian
	Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 3500

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28. Februar 2022

Gemeindeguppen

Musikalische Gruppen

Gospelchor „Goodspel“
montags 18.00 - 19.30 Uhr

René Jung
0160 91185065



Klangfarben
(Gitarren und Gesang)
dienstags 19.30 - 21.00 Uhr

Frau Lindemann
04393 2680

Kinder und Eltern

Basteltreff
ein Freitag im Monat
16.30 Uhr - 18.00 Uhr

über Gemeindebüro
04321 71210



Erwachsene

Seniorentanzkreis
montags 15.00 - 17.00 Uhr

Frau Weiß über Gemeindebüro
04321 71210



Frauentreffen
1. Mittwoch im Monat

über Gemeindebüro
04321 71210



Pfadfinder Leitung



Franziska Frahm,
Alexander Frahm, Steffen
Rettig
ab 01.01.2022: Britta Reents

Frösche (9 - 10 Jahre)
freitags 16.30 - 18.00 Uhr

Alexander Frahm, Carlotta
Goldmann, Maverick Mahler, Xara
von der Liedt

Biber (10 - 11 Jahre)
mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr

Jana Bartel, Emmylou Seider,
Mika Weinrich, Cora Stenske

Eis-Luchse (11 - 13 Jahre)
montags 16.30 - 18.00 Uhr

Lara Lohse, Alexander Frahm,
Luisa Trapp

Wildkatzen (14+ Jahre)
mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr

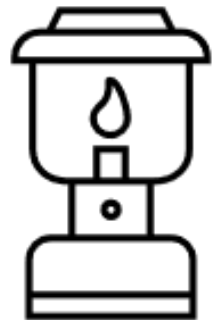
Steffen Rettig, Tim Bleisteiner,
Selina Hoffmann

neue Gruppe geplant (2. Klasse)
Freitag Nachmittag
ab Januar 2022

Britta Reents

Füchse
2. Dienstag i. M. 18.15 Uhr

Dieter Bergeest
04321 71210



Im Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neumünster-Gadeland werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am 28. Februar 2022 vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.



DEZEMBER

4 10.00 Uhr
Kinderkirche
Gem.Päd. Klüss & Team



5 10.00 Uhr
2. Advent
Pastorin Simowski

10 18.00 Uhr
Shanty-Chor Paloma
Grote Twiet 6



12 10.00 Uhr
3. Advent
Pastorin Amtag
15.00 Uhr &
17.30 Uhr
Akkordeon-Konzert



19 10.00 Uhr
4. Advent
Pastorin Amtag

24 14.00 Uhr
Krippenspiel
Gemeindepäd. Klüss
15.30 Uhr
Pastorin Amtag
17.00 Uhr
Christvesper
Pastorin Amtag
23.30 Uhr
Christmette mit dem
Gospelchor
Pastorin Amtag



25 10.00 Uhr
1. Weihnachtstag
Pastorin Simowski



26 10.00 Uhr
2. Weihnachtstag
Singegottesdienst im
Cumerfeldhus, Groß
Kummerfeld
Pastorin Amtag



31 17.00 Uhr
Silvester
Pastorin Simowski

JANUAR

2 10.00 Uhr
N. N.

9 10.00 Uhr
Familiengottesdienst
Gemeindepäd. Klüss



16 10.00 Uhr
mit Abendmahl
Pastorin Amtag



23 10.00 Uhr
N. N.

29 10.00 Uhr
Kinderkirche
Gem.Päd. Klüss&Team



30 10.00 Uhr
Pastorin Amtag

FEBRUAR

6 10.00 Uhr
Taufe möglich
N. N.



13 10.00 Uhr
mit Abendmahl
Pastorin Amtag



19 10.00 Uhr
Kinderkirche
Gem.Päd. Klüss&Team



20 10.00 Uhr
Vorstellungs-GD der
Konfirmand*Innen
Pastorin Amtag &
Gemeindepäd. Klüss



27 10.00 Uhr
N. N.



MÄRZ

6 10.00 Uhr
Taufe möglich
Pastorin Amtag

12 10.00 Uhr
Kinderkirche
Gem.Päd. Klüss&Team



13 10.00 Uhr
mit Abendmahl
Pastorin Amtag



20 10.00 Uhr
Pastor i. R. Kurt Triebel

27 10.00 Uhr
N. N.

